

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Seebad Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke

Sitzungstermin: Mittwoch, 10.03.2021
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:25 Uhr
Sitzungsort: Beratungsraum 1a/b, Rathausanbau, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Anwesend

Vorsitz

Henry Klützke DIE LINKE.PARTEI

reguläre Mitglieder

Tilo Segert	SPD	
Bernd Lengies	DIE LINKE.PARTEI	
Andreas Bankonier	AUFBRUCH 09	
Florian Gross	CDU/UFR	
Dieter Mergelkuhl	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Jürgen Dudek	Rostocker Bund	ab 17:45
Peter Massel	Rostocker Bund	

Verwaltung

Enrico Jachomowski	Ortsamt Nordwest I
Franka Teubel	Leiterin des Ortsamtes Nordwest I

Abwesend

reguläre Mitglieder

Anne Lau	CDU/UFR	entschuldigt
----------	---------	--------------

Gäste: Selina Pavlitschek, Michaela Krohn (OZ), Maria Pistor (NNN)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.02.2021
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Diskussion des Ortsbeirates zur Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Rostock-Markgrafenheide
- 6 Informationen von Vereinen, Verbänden und Institutionen
- 7 Beschlussvorlagen
- 8 Anträge
- 9 Informationsvorlagen
- 10 Bericht des Ortsamtes
- 11 Bericht des Ortsbeirates
- 12 Budget des Ortsbeirates
- 13 Berichte der Ausschüsse
- 14 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 15 Verschiedenes
- 16 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

-
- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Klützke eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Einladung ist allen Ortsbeiratsmitgliedern frist- und formgerecht zugegangen. Der Ortsbeirat ist um 17:00 Uhr mit 7 Mitgliedern beschlussfähig. Herr Dudek kommt später. Frau Lau ist entschuldigt.

2 Änderung der Tagesordnung

keine

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.02.2021

Es sind keine Einwände zur Niederschrift dem Ortsamt zugegangen. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Dem Vorsitzenden Herrn Klützke lagen mehrere schriftliche Anregungen/Wünsche vor. Diese wurden dem OBR vorgetragen.

Familie Friebe fragte bezüglich Geschwindigkeitsreduzierung der L22 nach. Hierzu wird es eine Stellungnahme des Amtes für Mobilität unter TOP 10 „Bericht des Ortsamtes geben“.

Am 09.02.2021 ging dem OBR ein Antrag des Anwohners Kleinschmidt aus der Straße „Waldweg“ zur baulichen Veränderung zu. Dies wurde dem Bauausschuss zur Bearbeitung gegeben. Detaillierter Bericht unter TOP 13 „Bericht der Ausschüsse“

Eine Anwohnerfrage behandelte die Sorge, dass es keine Vertretung des ansässigen Arztes Dr. Krempien gibt. Der OBR hat hier keine Handlungsmöglichkeiten. Es besteht die freie Niederlassungswahl in Deutschland. Vertretung ist durch Arztpraxis in Toitenwinkel abgesichert.

Herr Polig (Hotel „Godewind“) fragt nach, warum der Fahrrad/Fußweg Markgrafenheide nach Hinrichshagen nicht vom Schnee geräumt wird. Hier hat die Stadt keinen Auftrag erteilt. Hier hilft eine Meldung an Klarschiff. Somit können bei dringendem Bedarf Maßnahmen eingeleitet werden. Das Portal ist unter www.klarschiff-hro.de zu erreichen. Meldungen darf jeder einstellen, die dann schnell von der zuständigen Stelle bearbeitet werden kann.

Frau Geron äußert den Verdacht, dass es bei der Abrechnung der 10er Karte Unstimmigkeiten geben könnte. Hierzu Antwort durch die Weiße Flotte:

Jeder Fahrgast kann an die Fährleute oder Herr Bombies herantreten und Doppelbuchungen erfragen. Alle Buchungen sind über das System genau aufrufbar und einsehbar. Fahrgäste können über die Handynummer 0172/526832 anfragen. Der Vorsitzende möchte die Weißen Flotte fragen wann das Karten-Bezahlsystem eingeführt wird. Das Ergebnis wird dem OBR mitgeteilt.

Es liegt eine Anfrage für die Markgrafenheider Straße/Hinrichshagen vor. Eine Anwohnerin macht auf das steigende Verkehrsaufkommen aufmerksam. Sie erklärt, dass hier zukünftig eine Verkehrsberuhigung nötig sein könnte. Der OBR berät sich. Grundlage für eine Verkehrsberuhigung seien viele Faktoren. Der OBR möchte hierzu die rechtlichen Grundlagen

erfahren, die nötig sind, um eine Verkehrsberuhigung durchzuführen. Es soll eine Anfrage an das Amt für Mobilität erfolgen, welche Rahmenbedingungen, für z. B. eine mögliche Geschwindigkeitsreduzierung, vorliegen müssen. Das Thema soll im Bau- und Verkehrsausschuss des Ortsbeirates weiter begleitet und bearbeitet werden. Es ist dem OBR bekannt, dass für eine Verkehrsberuhigung eine Verkehrszählung erforderlich sei. Es wird vermutet, dass eine solche Zählung schon erfolgt sein könnte. Dem Ortsbeirat liegen hierzu aber keine Daten vor und fordert die Verwaltung auf, diese (wenn vorhanden) den OBR zu informieren oder ggf. eine neue Zählung zu veranlassen. Stadtteil Rostocker Heide wird im MopZ nicht genannt.

Dr. Försters Anfrage zur Verfügbarkeit von mietbarem Wohnraum:

Das fehlende Angebot an Mietwohnungen in Markgrafenheide wird bemängelt. Es sind keine Angebote vorhanden, obwohl es z.B. in der A.-Köbis-Straße 1-5 großen Leerstand gibt. Die leerstehenden Wohnungen sind dem OBR bekannt. Der OBR diskutiert das Thema. Die Frage wird gestellt, ob das Angebot aufgrund von schlechter Nachfrage so gering ist. Herr Gross prüfte das Angebot der Wiro im Internet. Zur Zeit der Sitzung gab es kein Wohnungsangebot.

Der OBR möchte von der Wiro wissen, wie lange (Jahreszahlen) der Leerstand bestehen bleibt und nicht zur Vermietung angeboten wird. Der OBR bittet um Auskunft wie viele Bedarfsanfragen von Interessenten bei der Wiro 2020 bis 2021 eingegangen sind. Der OBR möchte mehr bezahlbare Angebote und familienfreundlichen Wohnraum. Herr Förster sollte ggf. der Kontakt zur BIMA vermittelt werden.

Nachfragen zum Sachstand Waldweg

OBR möchte einen vor Ort Termin mit dem Forstamt und dem Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt zeitnah durchführen. Dies ist auch von den Anwohnern erwünscht. Das Forstamt plant den Weg ab Mai für den Verkehr zu sperren. Ein Vororttermin soll im April stattfinden. Frau Stoll will dies dann organisieren. Der genaue Zeitpunkt steht noch nicht fest. Erst soll der aktuelle Sachstand geklärt werden, da der Sachverhalt von Herrn Behling, im Amt für Kataster- Vermessung und Liegenschaften, noch in Klärung ist.

5 Diskussion des Ortsbeirates zur Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Rostock-Markgrafenheide

Herr Dudek nimmt ab 17:45 Uhr an der Sitzung teil.

Frau Epper (Amt 61) und Herr Oehler (BSR) haben umfangreiche Unterlagen zum Thema an den Ortsbeiratsmitgliedern übergeben. Nach Beratung der Ortsbeiratsmitglieder, wie man mit einer solchen umfangreichen Planung weiter verfahren sollte, wurde folgendes Verfahren festgelegt. Das Thema soll innerhalb der Ausschüsse beraten werden. Die Ausschüsse werden sich inhaltlich mit den vorliegenden Unterlagen beschäftigen und für die nächste Sitzung des Ortsbeirates am 14. April eine Zusammenfassung der Ergebnisse/einen Beschlussentwurf für den Ortsbeirat erarbeiten. Alle Ortsbeiratsmitglieder können Ihre Anregungen, Meinungen und Einwände auch in schriftlicher Form z.H. der Ausschussvorsitzenden darlegen.

Alle Ortsbeiratsmitglieder stimmen diesem Vorschlag zu.

6 Informationen von Vereinen, Verbänden und Institutionen

7 Beschlussvorlagen

8 Anträge

9 Informationsvorlagen

Das Ortsamt informiert, dass Hybridsitzungen nun möglich sind, verweist dabei aber auf die Informationsvorlage 2021/IV/2019. Darin wird empfohlen, von Video- und Hybridsitzungen nur in Härtefall Gebrauch zu machen.

10 Bericht des Ortsamtes

1. Geschwindigkeitsreduzierung L 22 Erich Weinert Siedlung

Das Amt für Mobilität informiert zu der Anfrage des Ortsbeirates bezüglich der Geschwindigkeitsreduzierung L 22 Erich-Weinert-Siedlung. Die Bearbeitung des Antrages auf Geschwindigkeitsreduzierung von 100 km/h auf 50 km/h, welche im Januar 2020 durch den Ortsbeirat Markgrafenheide angeregt wurde, bedurfte vor Bearbeitung und Prüfung durch die Verkehrsbehörde einer weiteren Zuarbeit seitens des Tiefbauamtes, insbesondere im Hinblick auf möglichen Schülerverkehr, welche die L 22 queren muss. Die entsprechende Stellungnahme folgte im Juli 2020 in welcher lediglich auf den Umweg der RSAG- und rebus- Busse im Rahmen einer möglichen Umverlegung der Haltestelle in den Bereich der Erich-Weinert-Siedlung eingegangen wurde. Vor Ort befinden sich Haltestellen auf beiden Seiten der Landstraße (für rebus) sowie eine Haltestelle innerhalb der Siedlung (für die RSAG), welche durch Schüler genutzt werden sollen. Gemäß Mitteilung vom 9.11.2020 sind rebus keine Schüler gemeldet. Seitens der Verkehrsbehörde der Hansestadt erfolgt im Oktober 2020 die erforderliche Beteiligung der Polizei, des Baulastträgers sowie der Straßenmeisterei Pastow im Rahmen des Anhörungsverfahrens. In diesem Zusammenhang erfolgte durch die Verkehrsbehörde als auch durch die Straßenmeisterei Pastow eine Verkehrszählung mit Geschwindigkeitsmessung. Die gemeinsame Beurteilung der Messergebnisse sowie eine Bewertung der Situation vor Ort sollten nach Eingang der Stellungnahme erfolgen. Aufgrund der derzeitigen Coronlage sowie der seit Oktober 2020 stetig verschärften Lockdowns, erfolgte bis dato keine Vor-Ort-Begehung, um sich gemeinsam auf eine Festlegung zu einigen. Angedacht ist eine zeitnahe Vor-Ort-Begehung mit allen Beteiligten, soweit die Coronabestimmungen dies zulassen. Durch die Verkehrsbehörde wird im Rahmen dieser Stellungnahme bereits darauf hingewiesen, dass aufgrund der örtlichen Situation, mit gerader Strecke und guten Sichtverhältnissen in beide Richtungen, eine Ge-

schwindigkeitsreduzierung von 100 km/h auf 70 km/h in Verbindung mit dem bereits vor Ort bestehenden Hinweis auf Fußgänger beidseitig in jede Fahrtrichtung, als angemessene und zweckmäßige Maßnahme zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer angesehen wird.

11 Bericht des Ortsbeirates

Anne Lau hat eine Nachfrage zur Schneeräumung an der Buswendeschleife E.-Weinert-Siedlung. Hierzu wurde dem OBR von Frau Ute Reimers (Umweltamt) mitgeteilt, dass diese nun mit in die Schneeräumung L22 aufgenommen wird.

Herr Pohl vom Umweltamt informierte den OBR, dass der Standort für Saisonalen TC Container (WC) am Strandaufgang 3, nahe Kita, nicht möglich sei. Die Standortsuche am Aufgang 23 ist noch offen, da das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege den Standort am Wald, neben dem Hotel nicht befürwortet. Hier ist momentan ein Grünstreifen vor dem Wohngebäude in Prüfung.

12 Budget des Ortsbeirates

Frau Pavlitschek möchte, das im letzten Jahr erfolgreich durchgeführte, mobile Kulturprogramm aufgrund des Erfolges des letzten Jahres wieder beantragen. Der Antrag soll zur nächsten Sitzung eingereicht werden. Der OBR ist dazu positiv eingestellt und wird in der nächsten Sitzung abstimmen.

Das Ortsamt informiert, dass dem OBR für das gesamte Jahr 2021 ein Budget von 6000 Euro zur Verfügung stehen und teilt mit das nicht mehr als 3000 Euro, für ein Projekt vergeben werden sollen.

13 Berichte der Ausschüsse

Herr Lengies, als Vorsitzender des Bauausschusses, berichtet:

Am 09.02.2021 ging dem OBR ein Antrag des Anwohners Kleinschmidt aus der Straße „Waldweg“ zur baulichen Veränderung zu.

Antragsgrund:

- Straßenentwässerung am niedrigsten Punkt
- Ausbau des Gehweges
- Ausbau der Straße

Seit Jahren bildet sich zwischen den Grundstücken 8a und 2b eine große, die ganze Straßenbreite einnehmende Anstauung des Regenwassers. Die Verkehrssicherheit ist für Fahrzeuge und Fußgänger nicht gegeben. Vor allem Fußgänger können nicht ausweichen, da der unbefestigte Grünstreifen zu beiden Seiten eingeschränkt oder nicht passierbar ist. Die ohnehin schon schmale Straße (keine Einbahnstraße, kaum Ausweichmöglichkeiten bei sich entgegenkommenden Fahrzeugen) befindet sich in einem desolaten Zustand. Dringender Handlungsbedarf besteht!

Der HRO wird empfohlen, hier zu prüfen ob Anschluss an Abwassernetz möglich ist. Es soll ein Fußweg gebaut werden und die Straße mit Ausweichbuchten ausgebaut werden.

Der OBR berät und fasst folgenden Beschluss:

Beschluss:

1. **Prüfung der Entwässerung durch das Tiefbauamt, auch hinsichtlich evtl. Anschlussmöglichkeiten an das Abwassernetz (soweit vorhanden).**
2. **Bau eines Fußweges vom Kreuzungsbereich Waldweg/Waldsiedlung bis Max-Reichpietsch-Straße.**
3. **Ausbau der Straße einschließlich Ausweichbuchten bei entgegenkommendem Verkehr.**

Abstimmung:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

Rad- und Fußweg aus Einfahrt Hinrichshagen an Markgrafenheider Straße (beiden Seiten kommend)

Fahrradfahrer finden/erkennen den Fahrradweg schlecht. Daher nutzen die Fahrradfahrer den Gehweg. Ein Bügel und verbesserte Beschilderung für beide Enden des Fußwegs prüfen. Vorschlag für nächste Verkehrsschau: auf diese Punkt eingehen.

Bemängelt wird die Höhe des Fahrradverkehrsschildes Ortseinfahrt Torfbrücke aus Richtung Graal Müritz kommend. Es ist zu hoch angebracht und wird schlecht erkannt.

Der Vorsitzende stellt folgende Punkte zur Abstimmung:

1. Anfrage ob in diesem Bereich eine Verkehrsschau mit den zuständigen Stellen möglich ist
2. Prüfung ob eine Bügel und eine verbesserte Beschilderung die Situation verbessern können
3. Prüfung Höhe Verkehrsschild an Ortseinfahrt Torfbrücke aus Richtung Graal Müritz kommend.

Abstimmung:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

Nachfrage des Ortsbeirates ob die Verkehrsbeschilderung – Ortseingang Markgrafenheide aus Hohe Düne kommend und auch aus umgekehrter Richtung (Kurve Ortseingang Markgrafenheide) rechtskonform sei. Es wird um Prüfung der Beschilderung gebeten.

14 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Herr Dudek möchte zum Thema „100 Bänke“ den Sachstand erfahren. Wie weit ist die Umsetzung. Hierzu soll der Sachstand beim Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege erfragt werden.

Das Thema „Saisonvorbereitung 2021“ wird erörtert.
Der Vorsitzende stellt folgende Punkte zur Abstimmung.

1. wird Tagesordnungspunkt in der Sitzung 14.04.21
2. der Tourismusausschuss bereitet inhaltlich offene Fragen vor und sendet diese über das Ortsamt, an die relevanten Ämter/Personen (Tourismuszentrale/Polizei)

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

15 Verschiedenes

16 Schließen der Sitzung

Herr Klützke schließt die Sitzung um 19:25 Uhr.

Henry Klützke
Vorsitzender

Enrico Jachomowski
Schriftführer